

## maxit PS 034 Fassade speedy



### Produktkurzbeschreibung

Geprüfte und patentierte Hartschaum-Dämmplatte mit sägezahnartig eingefräster Oberfläche auf der Klebeseite.

### Produkteigenschaften

Spezielle, hoch wärmedämmende Hartschaum-Dämmplatte, die durch die sägezahnartig eingefräste Oberfläche auf der Klebeseite eine vergrößerte Klebefläche aufweist und so eine außerordentlich schnelle und sichere Verarbeitung gewährleistet.

### Anwendungsbereich

Für den Einsatz in maxit Wärmedämm-Verbundsystemen im Neu- und Altbaubereich für Gebäude mit einer Höhe, die aufgrund der jeweiligen Landesbauordnung für den Einsatz schwerentflammbarer Baustoffe zugelassen ist, in der Regel bis zur Hochhausgrenze.

### Produktvorteile

- größere Klebefläche
- schnellere Verarbeitung
- sicherer Haftverbund
- verrottungsfest
- FCKW-frei
- HBCD-frei
- diffusionsoffen

### Baustellenvoraussetzungen

Vor der Verarbeitung von maxit Wärmedämm-Verbundsystemen sollten die Innenputz- und Estricharbeiten abgeschlossen sein. Aufsteigende Feuchtigkeit und Salzausblühungen auf der Fassadenoberfläche sind durch geeignete Maßnahmen vor Beginn der Dämmarbeiten zu beseitigen, Fensterbänke sind fachgerecht zu montieren. Die Platzierung von Befestigungselementen ist im Vorfeld zu planen.

### Untergrundvorbereitung

Der **Untergrund** muss tragfähig, sauber, frostfrei und trocken sein. **Haftmindernde Rückstände** und **Ausblühungen** sind zu beseitigen. Vorstehende **Mörtelgrate** und **Betonteile** sind abzuschlagen.

Die **Ebenheit** muss den Anforderungen der DIN 18202 "Toleranzen im Hochbau" entsprechen.

**Unebenheiten** ≤ 1 cm können mit geklebten Systemen, ≤ 2 cm mit geklebten und gedübelten Systemen ausgeglichen werden. Größere Unebenheiten sind vorab durch einen Ausgleichsputz zu egalisieren. Die **Untergrundprüfung** hat durch den Verarbeiter eigenverantwortlich zu erfolgen.

### Verarbeitung / Montage

Die Verarbeitung von maxit Dämmplatten erfolgt gemäß der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung des jeweiligen Wärmedämm-Verbundsystems und den Herstellerrichtlinien.

Die Dämmplatten werden **fugendicht gestoßen** und fortlaufend im Verband mit einem Überbindemaß von

≥ 10 cm verlegt, an **Gebäudeecken** verzahnt. **Risse** an Fassadenöffnungen können durch Ausklinken der Platten minimiert werden.

**Anschlüsse** an starre Bauteile sind durch ein vorkomprimiertes Fugendichtband zwischen Dämmplatte und Untergrund zu entkoppeln. **Plattenstöße** sind zur Vermeidung von Wärmebrücken mörtelfrei zu halten. **Fehlstellen** und Fugen ≥ 5 mm werden mit gleichem Dämmstoff wie die Fassadendämmung verschlossen, kleinere Lücken können mit maxit Füllschaum geschlossen werden. Bei **Mischbauweisen**, z.B. im Betonskelettbau mit Mauerwerksausfachung, ist auf eine Überbrückung der verschiedenen Bauteile von mindestens 10 cm zu achten. Bei **Versätzen** in der Fassade ist der Plattenstoß nicht direkt über den Untergrundversatz anzuordnen. Die Platte mindestens 10 cm ausklinken. **Bauteilfugen** müssen in das WDV-System übernommen werden.

Evtl. erforderliche **Brandschutzmaßnahmen** nach den Vorgaben des VDPM e.V. ausführen.

**Zuschnitte** der Platten werden mit einem geeigneten Schneidegerät durchgeführt.

Kleberauftrag im **Punkt-Wulst-Verfahren** per Hand oder maschinell mit maxit Klebepistole auf die Platte. **Klebermörtel** ist so zu verteilen, dass nach dem Andrücken der Platte ≥ 40 % Klebefläche am Untergrund entstehen.

**Kleberauftrag** vollflächig mit Zahntraufel auf die Platte bei ebenen Untergründen möglich.

**Klebeschäumaufrag** im Verfahren Randwulst mit Wulst in M-Form oder W-Form mit mind. 40 % Klebefläche am Untergrund.

## Nachbehandlung / Beschichtung

**Vorstehende Plattenkanten und Unebenheiten** müssen durch ein Schleifbrett plangeschliffen werden. Standzeiten sollten vor dem Dübeln und Armieren mindestens 1 Tag eingehalten werden. **Dübelanzahl und Verteilung** siehe Seiten Dübelmengen und Dübelschema.

## Besondere Hinweise

Bei **vergilbten Platten** muss die zerstörte Schicht entfernt werden. **Anhaftender Staub** oder sonstige Verunreinigungen müssen entfernt werden. **Verklebte Dämmplatten** nach der Trocknungszeit kurzfristig mit einer Armierungsschicht überziehen. **Ungeschützt bewitterte Dämmplatten** werden durch die UV-Einstrahlung an der Oberfläche zerstört und müssen vor der Weiterverarbeitung abgeschliffen werden. maxit Dämmplatten sind alterungsbeständig, diffusionsfähig, leicht zu bearbeiten, formaldehydfrei, toxikologisch unbedenklich und

frei von HBCD, FCKW, HFCKW, HFKW gemäß FCKW-Halon-Verbotsverordnung. Die Platten werden güteüberwacht und halten die Qualitätsrichtlinien des VDPM e.V. ein.

## Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt lagern. UV-Einstrahlung über einen längeren Zeitraum vermeiden.

## Rechtliche Hinweise

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Druckwerkes/dieser Ansicht verlieren alle früheren Druckwerke/Ansichten ihre Gültigkeit.

| <b>maxit PS 034 Fassade speedy</b>                    |  |                   |
|---|--|-------------------|
| Anwendung aussen                                      | ja   |                   |
| Anwendungsgebiet                                      | WAP  |                   |
| Baustoffklasse  | B1, schwerentflammbar  |                   |
| Plattenmaß  | 1000 x 500 mm  |                   |
| Dynamische Steifigkeit bei der Qualität elastifiziert | Dicke [mm]   | NM/m <sup>3</sup> |
|   | ≥ 80   | ≥ 20              |
|   | ≥ 120  | ≥ 15              |
|   | ≥ 160  | ≥ 10              |
|   | ≥ 200  | ≥ 7               |
| Dämmstoffdicke  | 40 - 200 mm  |                   |
| Deckfläche  | 0,5 m <sup>2</sup>   |                   |
| Rechenwert der Wärmeleitfähigkeit                     | $\lambda_R = 0,034 \text{ W/mK}$   |                   |
| Rohdichte   | 17 kg/m <sup>3</sup>   |                   |
| UV-Beständigkeit                                      | nein   |                   |
| Wasseraufnahme  | max. 0,2 kg/m <sup>2</sup>   |                   |
| Zulassung   | Ja   |                   |
| $\mu$ - Wert  | 30 - 70  |                   |
| Kanten  | glatt  |                   |
| Breiten- und Längentoleranzen                         | Klasse L2, $\pm 2 \text{ mm/m}$ (Länge),<br>Klasse W2, $\pm 2 \text{ mm/m}$ (Breite) |                   |
| Dickentoleranz  | Klasse T2, $\pm 1 \text{ mm}$  |                   |
| Dimensionsstabilität - bei Normklima                  | 0,2 %  |                   |
| Druckspannung bei 10 % Stauchung                      | min. 150 kPa   |                   |
| Irreversible Längenänderung                           | max. 0,15 %  |                   |
| Plattenebenheit                                       | Klasse P4, $\pm 3 \text{ mm/m}$  |                   |
| Rechtwinkligkeit                                      | Klasse S2, $\pm 2 \text{ mm/m}$  |                   |
| Querzugfestigkeit                                     | 100 kPa  |                   |
| Scherfestigkeit                                       | 50 kPa   |                   |
| Schermodul  | 1000 kPa   |                   |
| Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene              | 100 kPa  |                   |
| Auftragsverfahren                                     | von Hand, maschinell   |                   |
| DIN   | DIN EN 13163<br>DIN EN 826   |                   |